

Niederschrift

über die 11. öffentliche Sitzung
des Gemeinderates

am Mittwoch, dem **11.12.2019**, im **Ratssaal des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Ehrung von Ratsmitgliedern (Ratsvorsitzende Ulrike Schlieper für mehr als 25 Jahre und Minister Olaf Lies für mehr als 15 Jahre Ratstätigkeit)**
- 3. Einwohnerfragestunde**
- 4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 10 vom 26.09.2019**
- 5. Aufstellung einer Eröffnungsbilanz der Gemeinde Sande zum 01.01.2011
Vorlage: 177/2019**
- 6. Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung
Vorlagen: 184/2019 und 184/2019/1**
- 7. Festsetzung einer Gebühr für die Oberflächenentwässerung im Ortsteil Cäciliengroden für 2020
Vorlage: 166/2019**
- 8. Bewerbung der Gemeinde Sande als Fairtrade-Town
Vorlage: 194/2019**
- 9. Benennung von Schiedspersonen für die Gemeinde Sande
Vorlage: 190/2019/1**
- 10. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Nichtöffentlicher Teil

- 11. Verkauf eines Gewerbegrundstückes an Georingenieurservice Nordwest GmbH & Co.KG
Vorlage: 163/2019**
- 12. Verkauf eines Gewerbegrundstückes an die Firma A.N Automobile, Zetel
Vorlage: 164/2019**
- 13. Veräußerung des Erbbaugrundstückes Carlo-Schmid-Straße 37
Vorlage: 188/2019**
- 14. Veräußerung der Erbbaugrundstücke Rüstringer Straße 41 und 53
Vorlage: 189/2019**
- 15. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ratsmitglieder

Beigeordnete Ulrike Schlieper
 Ratsherr Frank Behrens
 2. stellv. Bürgermeisterin Ruth Bohlke
 Ratsfrau Isabel Bruns
 Beigeordneter Frank David
 Ratsherr Peter de Boer
 Bürgermeister Stephan Eiklenborg
 Ratsfrau Angela Hoffbauer
 Ratsherr Hermann Kleemann
 Ratsherr Olaf Lies
 Ratsherr Thomas Ney
 Beigeordneter Reinhard Oncken
 Ratsfrau Kirstin Pöppelmeier
 Ratsfrau Annika Ramke
 1. stellv. Bürgermeister Michael Ramke
 Beigeordneter Achim Rutz
 Ratsherr Franz Tellner
 Ratsfrau Yvonne Tellner
 Ratsherr Andreas Tieste
 Ratsherr Uwe Wispeler
 Ratsfrau Gisela Wübbenhorst

Verwaltung

Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann
 Gemeindeamtmann Jens Santjer
 Gemeindeamtsrätin Nadine Stamer als Schriftführerin

Gäste

Bürgermeister Björn Mühlena
 Geschäftsführer des Niedersächsischen
 Städte- und Gemeindebundes, Kreisver-
 band Friesland zu TOP 2

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

Öffentlicher Teil

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ein-
 ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ratsvorsitzende, Beigeordnete Schlieper, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Ehrung von Ratsmitgliedern (Ratsvorsitzende Ulrike Schlieper für mehr als 25 Jahre und Minister Olaf Lies für mehr als 15 Jahre Ratstätigkeit)**

Die Ratsvorsitzende übergab die Sitzungsleitung an ihren Stellvertreter, 1. stellvertretenden Bürgermeister Ramke, der die Ehrungen einleitete.

Im Folgenden dankte zunächst der Bürgermeister der Gemeinde Wangerland, Björn Mühlena, in seiner Funktion als Geschäftsführer des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes, Kreisverband Friesland, der Ratsvorsitzenden Ulrike Schlieper für ihre mehr als 25 jährige und Rats Herrn Olaf Lies für seine mehr als 15 jährige Ratstätigkeit und ehrte sie entsprechend den Richtlinien des Verbandes.

Den Dankesworten schloss sich Bürgermeister Eiklenborg an, führte die einzelnen bisherigen Funktionen der beiden Ratsmitglieder innerhalb des Rates auf und ehrte sie im Namen der Gemeinde Sande.

Die Ratsvorsitzende übernahm sodann wieder die Sitzungsleitung.

3. **Einwohnerfragestunde**

4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 10 vom 26.09.2019**

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Aufstellung einer Eröffnungsbilanz der Gemeinde Sande zum 01.01.2011**
Vorlage: 177/2019

Die Verwaltung stellte die wesentlichen Inhalte und Ergebnisse der Eröffnungsbilanz anhand einer Präsentation vor und erläuterte diese.

Seitens der SPD-Fraktion wurde die detaillierte Darstellung gelobt und begrüßt, dass die Bilanz nunmehr vorliegt und auf dieser Grundlage im Weiteren die Jahresabschlüsse erarbeitet werden können.

Beschluss:

Nach Art. 6 Abs. 8 S. 1 GemHausRNeuOG beschließt der Rat der Gemeinde Sande die Aufstellung der geprüften Eröffnungsbilanz zum

01.01.2011.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung**
Vorlagen: 184/2019 und 184/2019/1

Beschluss:

Der Rat beschließt die vorgelegte Satzung der Gemeinde Sande zur Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. **Festsetzung einer Gebühr für die Oberflächenentwässerung im Ortsteil Cäciliengroden für 2020**
Vorlage: 166/2019

Beschluss:

Gem. § 4 der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung einer Gebühr für die Oberflächenentwässerung im Ort Cäciliengroden vom 12.12.1974 wird die Entwässerungsgebühr für die im Bereich der Siedlung Cäciliengroden belegenen Grundstücke für das Haushaltsjahr 2020 auf 0,0394 € je m² Grundstücksfläche festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. **Bewerbung der Gemeinde Sande als Fairtrade-Town**
Vorlage: 194/2019

Von der SPD-Fraktion wurde das Projekt begrüßt, mit dem ein kleiner, aber richtiger Beitrag dazu geleistet werden kann, die Bedingungen des Handels zu verbessern. Das gemeindliche Engagement im Bereich des Umweltschutzes hat gezeigt, dass auch kleinteilige Beiträge sinnvoll sind und die Gemeinde eine Vorbildfunktion hat. Aus diesem Grund sagte die Fraktion ihre Unterstützung für das Projekt zu.

Auch die Gruppe Grüne/FDP zeigte sich erfreut, dass nunmehr konkret über eine Bewerbung für das Projekt, mit dem die Armutsbekämpfung unterstützt, bessere Arbeitsbedingungen geschaffen und ein wertvollerer Umgang mit der Natur erreicht werden können, abgestimmt wird. Die bisherige Resonanz in der Bevölkerung, unter anderem auch beim von der Gruppe organisierten „fairen Brunch“ wurde durchweg als positiv empfunden.

Der Fairtrade-Gedanke ist nach Ansicht der CDU-Fraktion eine internationale Angelegenheit, die alle betrifft und die von allen unterstützt werden sollte. Die Fraktion sieht hierin jedoch eine freiwillige Leistung, die den Bürgern überlassen werden sollte, weshalb sich die Fraktion bei der Abstimmung der Stimme enthalten werde.

Abschließend gab es eine kurze Aussprache über die Notwendigkeit der Verwendung der englischen Begrifflichkeit. Es wurde in dem Zusammenhang darauf verwiesen, dass es sich um eine internationale Bewegung handelt und Fairtrade-Town ein fester Begriff ist, der auch von der Gemeinde übernommen werden sollte.

Beschluss:

Die Gemeinde Sande strebt den Titel „Fairtrade Town“ an. Die zu bildende Steuerungsgruppe erhält in projektbegleitender Kooperation mit der Verwaltung den Auftrag, die Erfüllung der Kriterien in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen 4 Enthaltungen

9. Benennung von Schiedspersonen für die Gemeinde Sande
Vorlage: 190/2019/1

Beschluss:

Der bisherige Schiedsman, Verwaltungsfachangestellter Hans-Hermann Tramann, wird für weitere fünf Jahre zum Schiedsman der Gemeinde Sande bestellt.

Als Vertreterin wird die Rechtsanwalts- und Notariatsfachangestellte Astrid Szillo aus Sande für fünf Jahre bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Ein Ratsmitglied erinnerte daran, dass 1990 das erste Mal die jetzige Partnergemeinde Ueckermünde besucht wurde und regte anlässlich dieses 30. Jubiläums im nächsten Jahr eine gemeinsame Fahrt von Ratsvertretern und Bürgern nach Ueckermünde an.
- b) Die SPD-Fraktion informierte zum Thema Personennahverkehr, dass der Kreistag des Landkreis Friesland eine Resolution entworfen hat, die darauf abzielt, dass die Region besser angebunden wird und modernere Züge, auch hinsichtlich der Antriebsart, eingesetzt werden. Ferner werden in dem Schriftstück die aktuellen Probleme mit der Nordwestbahn angesprochen.

Es wurde von der Fraktion angeregt, dass sich auch die Gemeinde hinter die Forderungen stellt und die Resolution unterstützt und beantragt, dass sich der zuständige Fachausschuss mit dem Thema befasst.

- c) Zur Nachfrage der Gruppe Grüne/FDP zum aktuellen Sachstand des Radwegekonzeptes Hauptstraße führte die Verwaltung aus, dass in der nächsten Woche ein gemeinsamer Termin mit allen Beteiligten stattfinden wird und es in der Sache zu Verzögerungen gekommen ist, da die Pläne zunächst mit der Niedersächsischen Landesstraßenbauverwaltung besprochen werden mussten. In der nächsten Sitzung des Straßenausschusses Anfang Januar 2020 soll die weitere Vorgehensweise abgestimmt werden.
- d) Die Gruppe Grüne/FDP kritisierte, dass im Zuge der Arbeiten im Bereich Altenhof auf dem dort vorhandenen Radweg Schotter abgeladen wurde und die Radfahrer gezwungen waren, auf die Straße auszuweichen.
- e) Umweltminister Lies informierte darüber, dass die Region Wilhelmshaven / Friesland / Wittmund, die durch die Einschränkungen im Zugverkehr durch den Streckenausbau für die Anbindung des Jade-WeserPorts ohnehin schon betroffen ist, im Rahmen eines Krisengipfels wegen der anhaltenden Zugausfälle den Druck auf die Nordwest-Bahn erhöhen und schnelle Verbesserungen im Bahnbetrieb fordern wird. Ferner soll bei der Landesnahverkehrsgesellschaft durchgesetzt werden, dass der ab 2024 eingesetzte Regionalexpress von Hannover nach Wilhelmshaven eine Umsteigemöglichkeit in Sande berücksichtigt.

Nach einer kurzen Unterbrechung wurde in nichtöffentlicher Sitzung weiterberaten.